

Medienmitteilung vom 16. Juni 2025

Kanton Solothurn: Rund 145 Meldungen wegen Unwettern

Im Kanton Solothurn gingen im Zusammenhang mit den Gewittern am Sonntagnachmittag rund 145 Meldungen bei der Alarmzentrale ein. In den meisten Fällen ging es um umgestürzte Bäume und Gegenstände sowie herabgefallene Äste. Meldungen über Verletzte liegen nicht vor.

Am Sonntagnachmittag, 15. Juni 2025, entluden sich zum Teil heftige Gewitter mit Sturmböen im Kanton Solothurn. In dem Zusammenhang gingen vor allem zwischen 15.30 und 18.30 Uhr bei der Kantonalen Alarmzentrale rund 145 Meldungen ein. Rund 100 Meldungen gingen aus der Region Solothurn ein. Die örtlichen Feuerwehren standen im Dauereinsatz.

Im Zusammenhang mit den Sturmböen blieb es vor allem bei umgestürzten bzw. geknickten Bäumen sowie herabfallenden Ästen. Zudem wurden bei einigen Häusern Ziegel heruntergeweht. Informationen über Verletzte liegen nicht vor.

Für Rückfragen: Thomas Salzmann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.

Folgen Sie uns auch auf   